



Diakonie  
Michaelshoven

BERUFSFÖRDERUNGSWERK **Köln**

# Perspektive Arbeit

Informationen zur Reha-Umschulung im  
Berufsförderungswerk Köln



# IHR RECHT AUF ARBEIT

Der Gesetzgeber hat rechtliche Möglichkeiten geschaffen, damit Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen nach einer Erkrankung oder einem Unfall wieder ins Berufsleben finden. Um innerhalb dieser sogenannten beruflichen Rehabilitation gefördert zu werden, stellen Sie einen „Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (LTA-Antrag).

## Mögliche Leistungsträger sind:

- Rentenversicherung
- Jobcenter
- Landschaftsverband Rheinland (LVR)
- Agentur für Arbeit
- Berufsgenossenschaft
- Bundeswehr

Ihr zuständiger Reha-Träger meldet Sie bei uns an. Er übernimmt die Kosten für die Reha-Umschulung und Ihren Lebensunterhalt.

## KOSTENLOSE INFOVERANSTALTUNG IM BFW KÖLN

Wenn Sie sich für eine Umschulung im Rahmen einer beruflichen Reha interessieren, sollten Sie sich über Ihre Möglichkeiten informieren. Wir bieten mehrmals monatlich eine kostenlose Infoveranstaltung im BFW Köln an. Einmal im Monat findet die Infoveranstaltung online statt. Sie erfahren alles zu Antragsverfahren, Finanzierung, Ablauf Ihrer beruflichen Rehabilitation und unseren Ausbildungsberufen. Sie erleben, wie wir arbeiten und welche Unterstützungsangebote wir Ihnen zur Verfügung stellen. Sie können unsere Internatszimmer besichtigen und die BFW-Mensa kennenlernen. Während der kostenlosen Infoveranstaltung haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen und sich für ein weiterführendes Infogespräch anzumelden.



Mehr Einzelheiten und die Anmeldemöglichkeit zu unserer Infoveranstaltung finden Sie unter [www.bfw-koeln.de/infotag](http://www.bfw-koeln.de/infotag)

### **Vielleicht telefonieren Sie lieber?**

Info-Telefon: 0221 9956-2234

Ihre Ansprechpartnerin: Elke Boucault



## I. ORIENTIERUNG UND VORBEREITUNG

Wir unterstützen Sie dabei, selbstverantwortlich Entscheidungen für Ihren beruflichen Weg zu treffen:

### Angebote zur beruflichen Orientierung

- Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung (Dauer: 2 Wochen)
- Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung für Menschen mit psychischen Vorerkrankungen (Dauer: 6 Wochen)
- Kurzerprobung zur beruflichen Orientierung (Dauer: 4-5 Tage)

Sie lernen verschiedene Berufsrichtungen und Arbeitsbereiche kennen, erproben Ihre persönlichen Fähigkeiten praktisch und setzen sich mit Ihren beruflichen Zielen auseinander:

So gelingt Ihnen ein guter Einstieg in Ihre berufliche Reha:

### Angebote zur Vorbereitung einer Reha-Umschulung

- Reha-Vorbereitungstraining für Menschen mit psychischen Vorerkrankungen (Dauer: 3 Monate)
- Reha-Vorbereitung (Dauer: 3 Monate)
- Reha-Vorbereitung Deutsch für Nicht-Muttersprachler (Dauer: 3 Monate)

Sie erarbeiten sich das Fundament für Ihre weitere Ausbildung: Arbeitstechniken, Teamarbeit, Sprachkompetenzen und persönliche Stabilität.

## II. AUSBILDUNG/QUALIFIZIERUNG

Die Berufsausbildung mit einem anerkannten Abschluss ist eine aussichtsreiche Grundlage für Ihren Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt:

### Angebote zur Reha-Umschulung/Qualifizierung

- Umschulung mit Kammerabschluss inklusive besonderer Unterstützung und mehrmonatigen Praktika (Dauer: in der Regel 24 Monate)
- Alternativ dazu: begleitete Umschulung in einem Betrieb („Individuelle Betriebliche Reha“, Dauer: in der Regel 24 Monate)
- Reha-Umschulung in Teilpräsenz für Menschen, mit Versorgungsaufgaben für Familienmitglieder, z. B. Alleinerziehende
- Qualifizierung ohne Kammerabschluss, z.B. go2Job (Dauer: 6-12 Monate)

Fester Bestandteil der Ausbildung sind Praktika in Unternehmen, bei denen Sie vielleicht schon Ihren zukünftigen Arbeitgeber kennenlernen. Während der gesamten Ausbildung begleitet und berät Sie ein Team aus Ausbilder:innen und Mitarbeitenden der medizinischen, sozialen und psychologischen Fachdienste. Ihr/e persönlicher Reha-Integrationsmanager:in unterstützt Sie während Ihrer gesamten Ausbildung in allen Belangen und vermittelt Sie an die richtigen Anlaufstellen.

### So könnte Ihr Weg zurück in Arbeit aussehen:



# III. INTEGRATION

Unser zentrales Anliegen ist es, Sie dabei zu unterstützen, wieder am Arbeitsleben teilzunehmen: Neben Vermittlungsspezialist:innen, die Sie bei der Suche nach einem Praktikumsplatz und einer Arbeitsstelle unterstützen, haben wir Angebote zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt (siehe unten Beispiel 3).

- Integrations-Vorbereitungstraining für Menschen mit psychischen Vorerkrankungen (Dauer: 3 Monate)
- Betriebliche Integrationsförderung (Dauer: 9 Monate)



**ARBEIT**

dann 2 Jahre

Reha-Umschulungslehrgang

**Reha-Umschulung**

**IHK**  
Abschluss

**ARBEIT**

# BESONDERE UNTERSTÜTZUNG FÜR GESUNDHEIT UND ERFOLG

Ein besonderes Merkmal von Berufsförderungswerken – es gibt bundesweit 28 davon – sind die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten, die wir unseren Teilnehmenden neben dem Erlernen eines neuen Berufs noch anbieten:

- ärztliche Diagnostik und Behandlung: Allgemeinmedizin, Orthopädie, Psychiatrie mit täglichen Sprechstunden, Hilfsmittel- und Notfallversorgung
- physiotherapeutische Angebote wie z. B. Krankengymnastik und medizinischer Trainingstherapie
- psychologische Beratung und Begleitung, psychologische Krisenintervention, Kontakte zu externen Stellen, Suchttherapie, diverse Einzel- und Gruppenangebote
- Ihr/e persönliche/r Reha-Integrationsmanager:in hilft im Ausbildungsalltag, stellt Kontakt zu Ihrem Reha-Träger her, berät Sie in finanziellen Fragen unterstützt, wenn Sie Krisen bewältigen müssen.
- Im BFW Köln können Sie außerdem viele Angebote zu den Themen Sport, Bewegung, Gesundheit und Ernährung nutzen.



# REHA-BERUFE IM BFW KÖLN

Die meisten Reha-Umschulungen dauern zwei Jahre und enden mit dem regulären Abschluss vor der Industrie- und Handelskammer oder der Handwerkskammer.

## Kaufmännische Berufe\*

- Automobilkaufleute
- Fachpraktiker:in für Bürokommunikation
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Fachlagerist:in
- Industriekaufleute
- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute im E-Commerce
- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Kaufleute im Gesundheitswesen
- PC-Fachkraft
- Personaldienstleistungskaufleute
- Verwaltungsfachangestellte

## Berufe in Technik und Gewerbe

- Bauzeichner:in
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachpraktiker:in für Metalltechnik
- Industriemechaniker:in
- Technische/r Objektmanager:in
- Technische/r Produktdesigner:in
- Zahntechniker:in

## Berufe in Elektro und IT

- Elektroniker:in für Geräte und Systeme
- Elektronikgerätemechaniker:in (verschiedene Schwerpunkte)
- Informationselektroniker:in
- IT-Systemelektroniker:in
- Fachinformatiker:in (Fachrichtung Systemintegration und Anwendungsentwicklung)
- Mechatroniker:in

## Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen

- Erzieher:in
- Heilerziehungspfleger:in
- Kinderpfleger:in
- Sozialassistent:in

Daneben können Sie eine Betriebliche Reha in einem Betrieb bzw. Beruf Ihrer Wahl machen, begleitet durch die Fachleute des BFW Köln.

*\*Auch in Teilpräsenz.*

# DAS BERUFSFÖRDERUNGSWERK KÖLN

Das Berufsförderungswerk Köln (BFW Köln) gibt Menschen wieder eine Perspektive, die aufgrund von Krankheit oder wegen eines Unfalls ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben können. Das BFW wurde 1969 gegründet und hat bis heute über 30.000 Personen in einen neuen Beruf umgeschult. Mehr als 300 Mitarbeitende sorgen dafür, dass Sie Erfolg haben. Unser 75.000 Quadratmeter großes Gelände bietet neben modernen Wohnmöglichkeiten eine sehr gute ÖPNV-Anbindung, kostenlose Parkplätze, eine moderne Kantine, Fitnessräume, Sauna, Kegelhahn und viele andere Sport- und Freizeitmöglichkeiten.

## WEGBESCHREIBUNG

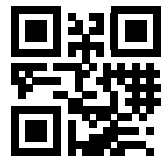
**Anfahrt mit dem ÖPNV:** An der Haltestelle „Michaelshoven“ der **KVB-Linien 16 und 17** aussteigen und der Beschilderung zum Berufsförderungswerk Köln folgen oder an der Haltestelle „Friedhof Rodenkirchen“ der **Buslinie 130** aussteigen und an der Kreuzung in den Martinsweg gehen.

**Anfahrt mit dem Auto:** Geben Sie in Ihr Navigationsgerät „Martinsweg, 50999 Köln“ ein. Im Martinsweg angekommen, biegen Sie gleich rechts in das ausgeschilderte Parkhaus ab. Gehen Sie dann wieder zurück auf den Martinsweg, am Ende sehen Sie schon den Haupteingang des BFW.



## KONTAKT

Berufsförderungswerk Köln  
Martinsweg 11 | 50999 Köln  
Telefon: 0221 9956-2234  
E-Mail: [info@bfw-koeln.de](mailto:info@bfw-koeln.de)



[www.bfw-koeln.de](http://www.bfw-koeln.de)